

Präsident und Generalsekretär des BEFG grüßen den Landesverbandsrat, siehe Berichtsheft online 5.1.

Eröffnung des Konferenzteils um 09:30 Uhr. Die Teilnahme (als Gast, ohne Beteiligungsmöglichkeit), ist auch per Livestream möglich.

09:30 – 10:15 Uhr: Gottesdienst mit Stephan Panter, Referent für Gemeindegründung

1 Präliminarien

Nach § 5 (1) der Satzung, Geschäfts- und Wahlordnung des Landesverbandes hat die Leitung Wolfgang Bauer gebeten, die Verhandlungsleitung zu übernehmen.
Der Verhandlungsleiter eröffnet die Sitzung um 10:15 Uhr.

1.1 Begrüßung

Berichtsheft online 1.01: Grußwort des Landesverbandsleiters.

10:17 Uhr. Landesverbandsleiter Jürgen Tischler begrüßt die Teilnehmer und betet mit ihnen.

Er erwähnt, dass 12 Teilnehmer aus Sachsen-Anhalt gekommen sind, 14 aus Süd, 31 aus Mitte.

1.2 Beschlussfähigkeit, Protokoll und Protokollführung

Der Verhandlungsleiter stellt fest:

- Der Rat wurde form- und fristgerecht einberufen und ist damit beschlussfähig (§ 3 (1) Einberufung erfolgte schriftlich mit einer Frist von vier Wochen, § 3 (3) vorläufige TO mit Einberufung bekannt gegeben; Berichtsheft online 1.02).
- Das Protokoll der letztjährigen Ratstagung am 29.04.2023 ist den Delegierten zugegangen bzw. auf der Internetpräsenz zugänglich gemacht worden. Bis zu dieser Ratstagung wurde beim Landesverbandsleiter schriftlich kein Einspruch erhoben. Damit gilt es als angenommen, vgl. § 11 (6).
- Die Landesverbandsleitung hat gemäß § 11 (2) der Satzung Eva Kühme und Hartmut Bick als Protokollführer berufen.
- Anträge an den Landesverbandsrat 2024 wurden im Berichtsheft online 1.04 veröffentlicht.

1.3 Einräumung von Stimm- und Rederecht

Gemäß § 2 (3) setzt sich der Rat aus den Abgeordneten der Gemeinden, aus den Mitgliedern der Leitung sowie gemäß einer vom Rat anzunehmenden Liste aus voll- und teilzeitlichen Mitarbeitern, Beauftragten und Beratern zusammen. Der Rat stellt diese Liste entsprechend nachfolgender Aufstellung fest:

- Hauptamtliche Mitarbeiter des Landesverbandes
 - GJW NOS: Jessica Rosiak
- Beauftragte und Berater der LV-Leitung
 - Berufungsrat: Joachim Voges
 - Protokollführerin aus Ortsgemeinde: Eva Kühme
 - Vertrauensrat: Olaf Mohring
- Werke und Einrichtungen (je eine Stimme)
 - Diakoniewerk Kirchröder Turm: Rüdiger Jezewski
 - Neues Land: Andreas Loewe
- Präsidiums-Mitglieder des BEFG aus dem LV NOSA
 - Dorothee Oesemann
 - Dr. Michael Rohde
 - Eckart Müller-Zitzke
- Kassenprüfer
 - Matthias Hoffmann
 - Michael Vauk

Beschluss: Zustimmung zu dieser Liste: Einstimmig ohne Enthaltungen

Hinweis des Verhandlungsleiters: Stimmenthaltungen werden bei der Feststellung von Mehrheiten nicht berücksichtigt, vgl. § 8.

1.4 Nachberufung Kassenprüfer

Der Kassenprüfer Michael Vauk ist wegen Krankheit für die Kassenprüfung ausgefallen.

Zusammen mit Matthias Hoffman hat Torsten Gomzi (Salzgitter) die Kasse geprüft.

Antrag: Der Rat beruft Torsten Gomzi nachträglich als Kassenprüfer und erteilt ihm ein Mandat. (Die Leitung schlägt jährlich einen von zwei Kassenprüfern vor, die der Rat per Akklamation beruft, vgl. § 13 (6).)

Der Antrag wird angenommen

1.5 Feststellung der Tagesordnung

Der Verhandlungsleiter erklärt

Die vorläufige Tagesordnung wurde auf der Internetpräsenz veröffentlicht.

Vorschläge oder Anträge zur Ergänzung der TO waren bis vor 2 Wochen möglich, sind jedoch nicht eingegangen. Laut Satzung § 3 (5) können bis zu diesem Moment in begründeten Ausnahmefällen Ergänzungsanträge zur TO gestellt und müssen aufgenommen werden, wenn 25 % der Mitglieder des Rates dem zustimmen.

und fragt, ob es Anträge zur Ergänzung der TO gibt.

Da dies nicht der Fall ist, wird über den Antrag abgestimmt: Die TO wird ohne Ergänzungen angenommen.

Ja alle Nein 0 Enthaltungen 0

Der Verhandlungsleiter erklärt, dass die TO wie vorgestellt angenommen ist und dass sie vollständig, aber nicht in der angezeigten Reihenfolge abgearbeitet werden wird.

1.6 Konstituierung

Entsprechend § 5 (2) muss die Leitung prüfen, dass die Mitglieder des Rates gemäß § 2 Abs. 3 – 5 legitimiert sind. Aufgrund dieser Prüfung stellt der Verhandlungsleiter die endgültige Zahl der Mitglieder des Rates fest.

Susanne Schulz hat die Konstituierungskarten entgegengenommen und überprüft.

Der Rat des Landesverbands NOSA 2024 konstituiert sich mit 113 Abgeordneten.

2 Personalien

2.1 Vorstellung der Mitglieder der LV-Leitung

Die Mitglieder der LV-Leitung sind unter 1.05 im Online-Berichtsheft aufgeführt. Jürgen Tischler nennt sie, die anwesenden erheben sich.

Um 10.30 Uhr weiter mit 3.1

Fortführung um 14.02 Uhr

2.2 Zustimmung zur Wahl des Landesverbandsleiters und seines Stellvertreters

Die LV-Leitung hat Pastor Marcelino Rova Fraga (Hannover-Linden) mit der Leitung der Wahl beauftragt. „Die LV-Leitung hat laut § 20 (1) der Satzung in geheimer Abstimmung Pastor Jürgen Tischler als Landesverbandsleiter und als Stellvertreter Dr. Stefan Voges für weitere 2 Jahr gewählt und erbittet die Zustimmung.“ (§ 20: LV-Ltg wählt in geheimer Wahl mit Zweidrittelmehrheit, Zustimmung durch den Rat erfolgt geheim und bedarf der Zweidrittelmehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen.)

Bekanntgabe der Wahlergebnisse nach 15:05 Uhr:

Stimmen abgegeben	Ja	Nein	Enthaltungen	Prozent	
Jürgen Tischler	108	101	6	1	> 93,5%
Dr. Stefan Voges	107	94	8	5	> 87,8%

2.3 Zustimmung zum Vorschlag von Regionsvertretern

Gemäß § 19 (3) schlägt die LV-Leitung vor, Hartmut Bick, Quedlinburg, und Markus Schmid, Pastor in Halle, als Vertreter der Region Sachsen-Anhalt in die LV-Leitung zu wählen.

Bekanntgabe der Wahlergebnisse nach 15:05 Uhr:

Stimmen abgegeben	Ja	Nein	Enthaltungen	Prozent	
Hartmut Bick	108	102	2	4	> 94,4%
Markus Schmid	107	102	2	3	> 95,3%

Bekanntgabe des Ergebnisses der Sammlung

Die Kollekte für die Gemeinde Schwülper erbrachte 1.183,80 €.

2.4 Informationen zur Arbeit des Berufungsrates

Siehe Berichtsheft online 2.5 Berufungsrat, Achim Voges.

Sein Bericht wird zur Lektüre empfohlen.

2.5 Vorstellung der neuen Hauptamtlichen im Landesverband, Dienstwechsel

Siehe Berichtsheft online 2.3 Vertrauensrat der Pastorenschaft, Olaf Mohring.

Olaf Mohring nennt die Dienstbeendigungen und die Namen derer, die im letzten Jahr einen hauptamtlichen Dienst im LV angetreten haben:

Zugängen, neu im LV, Dienstwechsel seit April 2023:

- Roland Bunde, von Barsinghausen nach Lehrte
- Uta Hildebrandt, Lutherstadt Wittenberg
- Samuel Holmer, BEFG Dienstbereich Mitarbeiter und Gemeinde
- Maria Kapetschny, Herford
- Andreas und Christa Lusky, Bielefeld-Sennestadt
- Sebastian Scalogna, Wolfsburg

Abgänge:

- Ulf Damm, von Peine nach Korbach
- Bernd Ehle, von Bünde in den Ruhestand
- Martin Kendzia, Dienstbeendigung in Stendal
- Karl-Heinz Wegner, von Magdeburg in den Ruhestand

Um 14:19 Uhr weiter mit TOP 4.1

3 Berichte

10:30 Uhr

3.1 Landesverbandsleitung

Siehe Berichtsheft online 1.01-1: Bericht aus der LV-Leitung: Umbrüche gestalten

Jürgen Tischler berichtet aus der Arbeit der Landesverbandsleitung.

Dank an den Landesverband und die Leitung. Es liegen schwierige Zeit hinter uns, wir haben uns bemüht, die Konflikte zu bearbeiten und die Schwierigkeiten zu bewältigen.

Schwierige Zeiten liegen aber auch vor uns, weil wir Umbrüche gestalten müssen. Wir geben uns aktiv hinein und versuchen, gut zu gestalten. Wir als LV sind gar nicht schlecht aufgestellt, haben Personen in den entscheidenden Bundesgremien. Erinnerung an „Großer Bär“ HaJo Schwan, gedenkendes Gebet auch für andere Verstorbene.

3.2 Gemeindejugendwerk NOS

Siehe Berichtsheft online 2.1: Bericht GJW NOS und Berichtsheft online 2.1A Kassenbericht und Haushaltsplan.

Benedikt Elsner, Pastor im GJW, und Jessica Rosiak berichten aus dem GJW NOS. Jessica Rosiak hat viele Jahre ehrenamtlich im Vorstand des GJW mitgearbeitet und nun eine halbe Stelle sowohl Verwaltung als auch inhaltliche Arbeit.

Video vom Silfestival 2023/2024, viele Teilnehmer aus vielen Gemeinden. Hier wird Gemeinschaft „Seilschaft“ gebildet und erfahrbar.

Der gemeinsam mit dem GJW Nordwestdeutschland neu angestellte Bildungsreferent Bjerke Gfrörer stellt sich per Video vor.

Aktuell läuft eine Stellenausschreibung „Jugendreferent:in“ 50%, 2 Jahre, für die Arbeitsbereiche Jungschar, Sichere Gemeinde und Pädagogische Arbeit.

Zeltlager werden geplant, die Vorbereitungen laufen, Anmeldungen kommen schon rein.

Ein ganz neu gestaltetes Jungscharprobenheft kann am Stand mitgenommen werden.

In diesem Jahr gibt es wieder BuJu unter dem Thema „traveling light“.

3.3 Dienstbereich Mission, Gemeindeentwicklung und Öffentlichkeitsarbeit

Siehe Berichtsheft online 2.2.

(AK „Thinktank Mission“, Ökumenisches Netzwerk Kirchenentwicklung, NGE – Natürliche Gemeindeentwicklung, strukturiertes Modell „Revitalisierung“, Eventkirche, Materialien XXL-Krippe und Täuferausstellung, Gemeindeberatung, Öffentlichkeitsarbeit. Kein Zuschlag für das Projekt „Hope Cafés“, aber durch die Beschäftigung damit kam es an einigen Orten zu wichtigen Impulsen, Kontakten und Einsätzen.

Neue Aufgabe: Sprecher der Landesverbandsleitungen, als solcher in der 10-köpfigen Projektgruppe „Unser Bund 2025“.

Pastor Jürgen Tischler berichtet aus den Dienstbereichen Gemeindeentwicklung und Öffentlichkeitsarbeit und stellt als eines seiner Arbeitsmittel ein „Perspektivo“ vor: Eine Kugel muss durch koordinierte Bewegungen der bis zu 12 Spielteilnehmer ins Ziel gebracht werden. Die Kugel ist nur von jeweils einem Spieler aus sichtbar. Erwünschter Lerneffekt: Niemand hat das ganze Bild, und nur, wenn alle gut zusammenarbeiten und die Perspektive der anderen mit einbeziehen, kommt die Kugel ans Ziel.

Das ist unsere Aufgabe: Gemeinden helfen, den Weg zum Ziel zu finden.

3.4 Präsidium BEFG – Zukunftsprozess „Unser Bund 2025: Zukunft gestalten“

Per Video: Grußwort von Michael Noss. Hinweis auf überarbeitetes Leitbild und Thema der Bundeskonferenz: Gerecht anders leben. Informationen von: GJW – neue Broschüre „Sichere Gemeinde“; Akademie Elstal; Theologische Hochschule Elstal – „tief verwurzelt, weit hinaus“, ab Herbst Studium auch in Teilzeit, „Upgrade“ – Programme zur nebenberuflichen Weiterbildung; Dienstbereich Mission Joachim Gnep – Am Puls-Konferenz im Sommer in Bielefeld; 400.000 € kamen an Spenden zusammen und werden u. a. zur Unterstützung von Flüchtlingen und für Gemeindegründungsprojekte verwendet. Sam Mail: GJW BuJu in Otterndorf; Netzwerk Gemeindeberatung; Akademie Elstal: Kastellansfortbildung im September; Christoph Striba: Es läuft eine vielfältige und gute Arbeit in unserem Bund. Einladung zum Bundesrat in Kassel.

Bericht Michael Rohde.

Im Moment in einer Zerreißprobe: Heute entscheidet das ChristusForum über seine Zukunft.

Positiv: Es gibt Leute, die nach vorne denken. Es wurden Stellen besetzt und es sind Stellen ausgeschrieben.

11:03 Uhr Unterbrechung der Sitzung des LVR für den Konferenzteil und die Mittagspause.

Danach um 14:02 Uhr weiter mit TOP 2.2.

Um 14:55 Uhr nach TOP 2.5 Fortsetzung mit TOP 3.5

3.5 Diakoniewerk Kirchröder Turm

Siehe Berichtsheft online 3.1.

Bericht Rüdiger Jezewski, seit 01.01.2024 Campusleiter Springe

Campus Springe steht für Gemeinschaft, Sicherheit, Diakonie leben. Dieser Standort muss in die Zukunft geführt werden, darum muss es neue Angebote geben und eine nachhaltige Entwicklung.

Ein Neubau ist notwendig und geplant: Tagespflege, Servicewohnungen.

Digitalisierung, denn es geht nicht ohne.

Ausbildungsoffensive, um Menschen/Arbeitskräfte für den Campus Springe zu gewinnen.

Jürgen Tischler segnet Rüdiger Jezewski für seinen Dienst.

3.6 Geistliche Gemeindeerneuerung

Bericht Edith Becker.

Z. B. Angebot von Gebet- und Fastentagen. „Fasten in der Gruppe“ bringt für viele eine gute geistliche Erfahrung. Ganz viel Neues auf der Homepage, sehr gute Angebote, Empfehlung, den Newsletter zu abonnieren.

„Gebet für Norddeutschland“ auf einem überkonfessionellen Gebetstag in Krelingen mit kreativen Gebetsformen am Pfingstsonntag.

3.7 Neues Land

Bericht Andreas Loewe (Vorstand Neues Land)

Am 25.05. Tag der Begegnung in Amelith. „Wir wollen ein Ort der Zuversicht und Hoffnung sein.“

Mitarbeiter von „Neues Land“ haben zur Legalisierung von Cannabis eine Stellungnahme verfasst und fragen kritisch: Legalisierung – um welchen Preis?

Der Konsum von Jugendlichen (14 bis 27 Jahre) wird hochproblematisch werden.

Suchtberatung wird nicht stärker gefördert, obwohl ein viel höherer Bedarf ist.

Aussiedlerhof, 3 Schutzhütten: 50 Menschen mehr kann eine Perspektive geboten werden. Anerkennung vom Landsozialamt. Einladung an Gemeindegruppen, zum Besuch zu kommen.

3.8 EBM INTERNATIONAL (früher Europäische Baptistische Mission) – Weltmission

Siehe Berichtsheft online 5.3 EBM – Europäische Baptistische Mission.

Zum Thema EBM International gibt es ein Video, das Andrea Wiedner ergänzt. Vorstellung von Missionaren und ihren Einsatzorten. Einladung zum Missionsrat in Bad Oeynhausen vom 01. bis 04. Mai. Verschiedene Abendveranstaltungen geben Einblick in die Arbeit der Missionare.

3.9 ACK – Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen

Siehe Berichtsheft online 3.31 ACK Niedersachsen.

Um 15:25 Uhr Fortsetzung mit TOP 5.

4 Finanzen

Statistik 2019 – 2022 siehe Berichtsheft online 1.09.

Kassenbericht 2023 und Haushaltsplan 2024 siehe Berichtsheft online 1.07.

Um 14:19 Uhr nach TOP 2.5 weiter mit TOP 4.1

4.1 Kassenbericht 2023

Susanne Schulz stellt den Kassenbericht 2023 vor und bedankt sich für die Beiträge der Gemeinden, durch die die Arbeit in den verschiedenen Feldern erst möglich ist. Sie erläutert die Einnahmen und Ausgaben und weist auf einige besondere Punkte hin:

Geringere Personalkosten als geplant durch personelle Veränderungen.

Landesverbandsleitung „Allgemeine Verwaltungskosten“ höher wegen der Konfliktbearbeitung mit externen Beratern (Mediation und Moderation).

Leichtes Plus von 4.940,69 €.

Aussprache Kassenbericht

Dorothee Oesemann äußert sich unglaublich dankbar, dass gut am Zwischenmenschlichen gearbeitet wurde und es (finanziell) ein „positives“ Ergebnis gibt.

4.2 Bericht der Kassenprüfer und Aussprache

Torsten Gomzi und Matthias Hoffmann haben am 03.04.2024 die von Susanne Schulz geführte Kasse geprüft.

Da sie beide heute nicht anwesend sein können, trägt Dr. Stefan Voges ihren Bericht vor.

Sie stellen den Antrag, der Kassenverwalterin Susanne Schulz Entlastung zu erteilen.

4.3 Feststellung der Jahresrechnung 2023

Die von Torsten Gomzi und Matthias Hoffmann geprüfte Jahresrechnung 2023

weist Einnahmen i. H. v. 275.415,11 € und Ausgaben i. H. v. 270.474,42 € auf.

4.940,69 € wurden der Rücklage zugeführt.

Antrag: Die Jahresrechnung 2023 wird festgestellt und genehmigt.

Beschluss: Der Jahresrechnung wird einstimmig ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen zugestimmt.

4.4 Entlastung der Finanzverantwortlichen

Der Verhandlungsführer stellt den Antrag: Der Finanzverantwortlichen Susanne Schulz (Uslar) wird Entlastung erteilt, verbunden mit herzlichem Dank für die geleistete Arbeit.

Beschluss: Zustimmung einstimmig ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen.

4.5 Entlastung der Landesverbandsleitung

Die Kassenprüfer haben vorgeschlagen, die Leitung des LV im Blick auf die gesamte Arbeit zu entlasten. Ines Löw von der Gemeinde Hameln beantragt die Entlastung der LV-Leitung.

Der Landesverbandsleitung wird Entlastung erteilt, verbunden mit einem herzlichen Dank für die geleistete Arbeit.

Beschluss: Zustimmung einstimmig ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen.

4.6 Berufung der Kassenprüfer

Hinweis auf die Satzung § 13 (6): Der Rat beruft per Akklamation auf Vorschlag der Leitung jährlich einen von zwei Kassenprüfern für die Dauer von zwei Jahren, die keine Mitglieder der Leitung sein dürfen.

Matthias Hoffmann hat in den vergangenen zwei Jahren die Kasse geprüft und muss entsprechend neu gewählt werden. Außerdem ist es nötig, Ersatz für Michael Vauk zu wählen, der eigentlich noch für ein weiteres Jahr beauftragt ist. Ines Löw ist bereit, die Aufgabe zu übernehmen.

Antrag: Die LV-Ltg schlägt vor, als Kassenprüferin für ein Jahr Ines Löw (2025) und Matthias Hoffmann als Kassenprüfer für zwei weitere Jahre (2025–2026) zu berufen.

Beschluss: Zustimmung einstimmig, ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen.

4.7 Vorstellung des Haushalts 2024, Aussprache, Beschluss

Susanne Schulz stellt den Haushaltsplan 2024 vor. Der Entwurf ist Bestandteil des Berichtsheftes.

Einige Gemeinden haben nach Erinnerung ihren jährlich zu zahlenden Beitrag noch nachgezahlt, aber erst Anfang 2024.

Einnahmen: Die Beitragserhöhung wurde bereits berücksichtigt, gleichzeitig eine vorsichtige Schätzung angenommen angesichts möglicherweise leicht sinkender Mitgliederzahlen und einer eventuell leicht sinkenden Zahlungsdeckung. Bei den Personalkosten im GJW wurde die neue Stelle für die pädagogische Fachkraft schon mit eingerechnet, im DB Mission die Kürzung auf 90 % bei Jürgen Tischler.

Medienarbeit: Überarbeitung der Internetpräsenz ist notwendig und steht an.
Die Sparbücher „sind ziemlich abgeräumt“.

Rückfragen, Anmerkungen:

Unter „Kasse“ beim GJW NOS werden die Gelder zusammengefasst, über die das GJW verfügt.

Die „Pastorenschaftskasse“ ist das von der Studienleitung verwaltete Konto, über das die Studientagung abgerechnet wird.

Beschlussfassung nach § 13 (2):

Der LV-Rat genehmigt den Haushaltsplan 2024 mit Einnahmen i. H. v. 282.100,00 € und Ausgaben i. H. v. 255.793,63 €.

Beschluss: Zustimmung einstimmig ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen.

4.8 Landesverbandsbeitrag 2025, Aussprache, Beschluss

Hartmut Bick erläutert: Die LV-Leitung hatte einen Antrag vorbereitet, den LV-Beitrag für 2025 um 1,00 € auf 32,00 € pro Gemeindemitglied zu erhöhen.

Beim Finanzforum online am 13. März wurde hinterfragt, ob eine Erhöhung wirklich nötig ist, es sei für 2024 doch ein positives Ergebnis zu erwarten. Darüber hat die LV-Ltg auf ihrer Sitzung am 16.03. noch einmal beraten.

Was wir unbedingt brauchen ist ein „Polster“ von etwa 51.000 €, das entspricht 3 Monatsgehältern für alle Angestellten. Die meisten Gemeinden zahlen, was veranschlagt wurde – das ist gut. Einige Gemeinden haben nach Erinnerung nachgezahlt – das hat auch sehr geholfen.

Aufgrund der nachträglich geleisteten Zahlungen und der bisher guten „Zahlungsmoral“ erscheint eine Erhöhung nicht unbedingt notwendig. Die LV-Leitung ist sich dessen bewusst, dass manche Gemeinden „am Limit“ sind und eine Erhöhung für viele Gemeinden eine starke Belastung wäre. Sie hofft, dass die Zahlungen wie erwartet eingehen und keine weiteren Defizite entstehen.

Wenn wir auf diesem Level – also einem hohen Level – der „Zahlungsmoral“ bleiben, dann brauchen wir 2025 keinen höheren Landesverbandsbeitrag und kommen trotzdem klar. Als LV-Leitung hoffen wir auf eine gute Zahlungsmoral und **haben beschlossen, keinen Antrag auf Erhöhung zu stellen, sondern folgenden Antrag:**

Der LV-Beitrag bleibt 2025 (wie 2024) bei 31 € pro Gemeindemitglied.

Beschluss: Der Antrag wird mit 1 Gegenstimme und 0 Enthaltungen angenommen.

4.9 Baukollekte 2024, Bericht und Antrag

Informationen zur Baukollekte 2024 für die Gemeinde Schwülper wurden durch Reinhard Spatz bereits am Vormittag gegeben.

Antrag der LV-Ltg: Das Projekt „Dringender Sanierungsbedarf Gemeinde Schwülper“ darf die Gemeinden des Landesverbands für das Jahr 2024 um eine Baukollekte bitten.

Kurzbericht Baukollekte 2023 „Kronsberger Höfe“: Hat nur 1.500 € eingebracht.

Jürgen Tischler wirbt für die Baukollekte als Zeichen der Verbundenheit miteinander. Auch die Investition in Steine kann zeigen, dass wir eine Solidargemeinschaft sind.

Um 14:55 Fortsetzung mit TOP 3.5.

Um 15:25 Uhr nach TOP 3.9 Fortsetzung mit TOP 5.

5 Anliegen der Abgeordneten an die LV-Leitung

Keine Wortmeldungen.

6 Verschiedenes

Keine Wortmeldungen.

7 Abschluss der Ratstagung

Jürgen Tischler und Edith Becker bedanken sich bei Stephan Panter für die Morgenandacht als Einstieg ins Konferenzthema und bei der Gemeinde Minden.

Wir lösen die Karabinerhaken von den Stimmkarten: Nimm dein Anliegen auf den Haken – Gebet verbindet. Die Karten mit den Gebetsanliegen werden mit jeweils einer anderen Person ausgetauscht.

Mit einem Segensgebet und einem Dank an die Mitarbeiter der Gemeinde Minden endet der LV-Rat um 15:47.

Wahlprotokoll



Anlaß Wahlen zur LV-Leitung

Gewählt sind damit

			Limit
Tischler	2	100,0%	75,0%
Voges	2	100,0%	75,0%

Wahlausschuss

Wahlleiter ~~Hans-Peter Pfeifenbring~~ *Garcello Frapke*
Wahlhelfer Thomas Ellerhoff und Stefen Hitzemann (Delegierte)

Datum: 13.04.2024

Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis
Kandidaten		Stimmen	Anteil	mindestens	
Tischler			2	100,0%	75,0%
Voges			2	100,0%	75,0%

Möglich Stimmenanzahl

Abgegebene Stimmen:	4	<i>108</i>
Ungültige Stimmen:	0	
Briefwähler	0	
Abgegebene gültige Stimmen (100%)	2	

Auszählung

	10	20	30	40	50	
Tischler	<i>109 ja</i>	<i>6 Nein</i>		<i>1 Enthaltung</i>		50
	<i>93,5</i>					100
						150
						200
						250
						300
						350
						400
						450
						500
Voges						50
	<i>84 ja</i>	<i>8 Nein</i>		<i>5 Enthaltung</i>		100
	<i>87,8</i>					

H. Bick Eva Kühme Jürgen Tischler Wolfgang Bauer

Protokoll: Hartmut Bick Eva Kühme Jürgen Tischler, LV-Leiter Wolfgang Bauer, Versamm-
lungsleiter

Anhänge:

- | | | |
|---|---------|---|
| 1 | TOP 2.2 | Protokoll der Wahl des Landesverbandsleiters und seines Stellvertreters |
| 2 | TOP 2.3 | Protokoll der Wahl der Vertreter der Region Sachsen-Anhalt |

Wahlprotokoll



Anlaß Wahlen zur LV-Leitung

Gewählt sind damit

			Limit
Bick	2	100,0%	75,0%
Schmid	2	100,0%	75,0%

Wahlausschuss

Wahlleiter Hans-Peter Pfeifenbring *Lucaletto Rova Fraje*
Wahlhelfer Thomas Ellerhoff und Stefen Hitzemann (Delegierte)

Datum: 13.04.2024

Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis
Kandidaten	Stimmen	Anteil	mindestens		
Bick		2	100,0%	75,0%	
Schmid		2	100,0%	75,0%	

Möglich Stimmenanzahl

Abgegebene Stimmen:	4	<i>108</i>
Ungültige Stimmen:	0	
Briefwähler	0	
Abgegebene gültige Stimmen (100%)	2	

Auszählung

	10	20	30	40	50	
Bick						
		<i>102 ja</i>	<i>2 Nein</i>	<i>4 Enthalt.</i>		50
						100
		<i>94,4%</i>				150
						200
						250
						300
						350
						400
						450
						500
Schmid						
						50
		<i>102 ja</i>	<i>2 Nein</i>	<i>3 Enthaltung</i>		100
		<i>94,4%</i>				